



Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand:

Antrag auf Zuwendungen gemäß Richtlinien des Ministeriums für Bildung und Kultur zur Verbesserung der Qualität und Teilhabe durch Gewinnung und Sicherung qualifizierter Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Dezernat/Abteilung/Stabsstelle:	Datum:	Amtszeit 2019-2024 Vorlagen-Nr.:
Kreisjugendamt	19.02.2024	BV/232/2024

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	Status: (öffentlich/nicht-öffentlich)
Kreistag	29.02.2024	öffentlich

Sachverhalt und Rechtslage:

Die Angelegenheit wurde nicht durch den Kreisausschuss vorberaten. Der Kreistag muss gemäß § 175 Abs. 4 KSVG beschließen, den Tagesordnungspunkt ohne Vorberatung zu behandeln.

Durch das „Kita-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetz“ soll insgesamt eine Qualitätsverbesserung auf breiter Ebene in den Kindertageseinrichtungen erzielt werden. Um diese Qualitätsverbesserung erreichen zu können, hat das Ministerium für Bildung und Kultur (MBK) am 11. Dezember 2023 „Richtlinien zur Verbesserung der Qualität und Teilhabe durch Gewinnung und Sicherung qualifizierter Fachkräfte (HF 3) sowie zur Förderung der sprachlichen Bildung (HF 7) in Kindertageseinrichtungen“ erlassen. In HF 3 werden folgende Optionen zur Qualitätssteigerung benannt:

- Ausweitung der Fachberatung
- Kita-Sozialarbeit
- Einrichtung von Vertretungspools

Nach intensiven Beratungen innerhalb der Fachabteilung und der Hausspitze wurde gemäß Punkt 4 „Zuwendungsvoraussetzungen“ der oben benannten Richtlinien ein formloser Antrag an das MBK auf Zuwendung für den Bereich „Ausweitung der Fachberatung“ gestellt.

Finanzielle und personelle Auswirkungen:

Der Landkreis Merzig-Wadern hat nach beigefügtem Konzept eine Zuwendung gemäß der oben benannten Richtlinie für die Personalkosten von 2 VZÄ beantragt. Diese 2 VZÄ werden nach Bewilligung durch das MBK bis zum 31.12.2025 durch Mittel des „Kita-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetz“ finanziert.

Anlagen:

Konzept

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Antragstellung an das MBK zur Qualitätsverbesserung in den Kindertageseinrichtungen durch Ausweitung der Fachberatung zu.